

Informations- und Arbeitsmaterialien zum Thema Kinder mit Fluchterfahrung in der Kindertagesbetreuung (Stand 05.2018)



Foto: Jörg F. Müller / DRK

Inhalt

1. Elterninformationen über Kindertagesbetreuung	2
2. Informationen über das Sprachlernen und Mehrsprachigkeit	3
3. Informationen zur Gesundheit von geflüchteten Kindern	3
4. Kommunikationshilfen	5
5. Links zu Materialien für die Arbeit mit Kindern	5
6. Hilfreiche Links zur Vernetzung	7
7. Elterninformation: Bildungs- und Teilhabeleistungen	7
8. Informationen für Fachkräfte zum Themenfeld Kinder mit Fluchterfahrung	8
9. Weitere Linklisten	8
10. Studien zur Situation von geflüchteten Kindern in Deutschland	9

1. Elterninformationen über Kindertagesbetreuung

(in verschiedenen Sprachen)

NRW: „Willkommen in der Kita! Eine Information für Eltern“ (in 11 Sprachen)

<https://www.kita.nrw.de/node/406>

Die Informationen umfassen Kurzbeschreibungen zur Arbeit der Kindertageseinrichtungen, zum Anmeldeverfahren in der Kindertageseinrichtung, zu den Angeboten der Kindertageseinrichtung, zur Rolle der Eltern sowie den Hinweis auf den Kita-Finder. ! Die Informationen über gemeinsame Mahlzeiten und das Hinzuziehen von Dolmetscher*innen können missverständlich sein.

Der Paritätische Gesamtverband (2017): „Herzlich willkommen in der Kita“ (in Amharrisch, Arabisch, Deutsch, English, Dari/Farsi, Französisch) http://www.der-paritaetische.de/fileadmin/user_upload/Publikationen/doc/170815_kita_broschuere_multilingual.pdf

Die Broschüre des Paritätischen erklärt in einfacher Sprache, mit Unterstützung von Fotos die Vorteile einer Kita, die wichtigsten Abläufe und pädagogischen Grundsätze einer Kita. Die Broschüre kann verwendet werden, um geflüchtete Eltern in einer Kita zu begrüßen oder um zu erklären, wie eine Kita in Deutschland ist.

Rheinland-Pfalz: Elternbrief – Kindertagesbetreuung erklärt (in 8 Sprachen)

<https://kita.rlp.de/de/themen/kinder-mit-fluchterfahrung/dokumente-in-verschiedenen-sprachen/>

Enthält Informationen zum Rechtsanspruch, zur Aufgabe einer Kindertagesstätte, Eingewöhnung, Bildungs- und Erziehungspartnerschaft, Sprachbildung, KiTa als Ansprechpartnerin/Ort für weitere Unterstützungsangebote (auf zwei Seiten) ! Die Absätze zum Rechtsanspruch und zur religiösen Bildung enthalten rheinlandpfalz-spezifische Regelungen (bspw.: Beitragsfreiheit für Eltern), im zweiten Absatz zur Herkunftssprache/Sprachbildung und -förderung findet die landesspezifische Bezeichnung ‚Fachkräfte für interkulturelle Arbeit‘ Erwähnung

Bayern: Kinder in Kindertageseinrichtungen – Informationen im Rahmen des Asylverfahrens (in 6 Sprachen), kostenloser Download unter:

[https://www.bestellen.bayern.de/application/eshop_app000001?SID=1167665187&ACTIONxSETVAL\(artdtl.htm,AARTxNODENR:340467,USERxARTIKEL:artlistroot.htm\)=Z](https://www.bestellen.bayern.de/application/eshop_app000001?SID=1167665187&ACTIONxSETVAL(artdtl.htm,AARTxNODENR:340467,USERxARTIKEL:artlistroot.htm)=Z)

Enthält Informationen zu dem, was Kindertagesbetreuung für Eltern und Kinder leistet, zur Arbeitsweise von Kindertagesstätten, Informationen zur Anmeldung und dazu welche Informationen Kitas von Familien brauchen. Enthält außerdem Hinweise dazu, was Eltern für die KiTa tun können (Übergang erleichtern, Bring- und Abholzeiten einhalten, bei Krankheit des Kindes etc.). 6 Sprachen sind in einem Heft zusammengefasst. ! Die Informationen über die Zielgruppe von Kitas und ihrem Angebot (S. 1) sowie über die ‚Eingewöhnung‘ können missverständlich sein (S. 3). Eine Zeile bezieht sich auf Bayern.

Kita/Kiga: kurzer Film (arabisch mit deutschen Untertitel)

(1:24) Anja Freyhoff und Thomas Uhlmann im Auftrag der Deutschen Liga für das Kind:

https://www.youtube.com/watch?v=D3sz-HFUp_Y

Der kurze Film erklärt den Rechtsanspruch auf einen KiTa-Platz sowie die Vorteile eines KiTa-Besuchs für Eltern und Kinder

Es stehen 9 weitere kurze Filme über Schwangerschaft, Geburt, Früherkennung, Impfen, Flucht, Erziehungsberatung, Kinderrechte, Jugendamt sowie Väter und Mütter auf Youtube zur Verfügung unter „Mein Baby: Filme für Eltern in Arabisch“

Formular für das Aufnahmegespräch: (auf Albanisch, Arabisch, Deutsch, Kurmandschi (Kurmancî), Paschto, Russisch, Farsi, Urdu, Französisch)

Wesentliche Informationen für die Kindertagesbetreuung über die Familie und Gewohnheiten des Kindes werden im Formular abgefragt. Es wurde von Wolters Kluwer Deutschland GmbH (Hrsg. Kita aktuell) erstellt – es ist online nicht mehr abrufbar, kann gerne auf Anfrage als E-Mail Anhang von der DRK-Fachberatung weitergeleitet werden: marta.bruvers@drk-westfalen.de

Brandenburg: Informationen über die Eingewöhnung (in 8 Sprachen)
<http://www.mbjis.brandenburg.de/sixcms/detail.php/bb1.c.358366.de>

2. Informationen über das Sprachlernen und Mehrsprachigkeit (in verschiedenen Sprachen)

Elterninformation: Die Sprachentwicklung von Kindern in ein- und mehrsprachigen Familien (in 9 Sprachen)

Wie man Kinder sprachlich fördern kann und wann mit dem Erwerb einer zweiten Sprache begonnen werden kann.

Zwei Extrabriefe (für Kindesalter 0-3 Jahre und 3-6 Jahre), können kostenlos von der Seite „Arbeitskreis Neue Erziehung e. V.“ (ANE) heruntergeladen werden:

<http://www.ane.de/bestellservice/sprachentwicklung/>

Bayern: Wie lernt mein Kind 2 Sprachen, Deutsch und die Familiensprache? (in 20 Sprachen)
<http://www.ifp.bayern.de/veroeffentlichungen/elternbriefe/index.php>

Sachsen: Mehrsprachigkeit in der Familie (in 15 Sprachen)
<http://www.lakos-sachsen.de/elterninfobriefe-mehrsprachigkeit>

3. Informationen zur Gesundheit von geflüchteten Kindern (in verschiedenen Sprachen)

Krankes Kind

für Ärzte und Ärztinnen, medizinische Fachkräfte, Kita-Fachkräfte, Familien-/Hebammen, Ehrenamtliche und zur Weitergabe an Eltern etc.:

<http://www.kindergesundheit-info.de/fuer-fachkraefte/arbeiten-mit-fluechtlingsfamilien/>

Unter anderem zu den Themen Krankes Kind, Ernährung, Impfen, Zahngesundheit, Entwicklung, Traumatisierungen und KiTa sind Linklisten hinterlegt, die zu Informationsmaterialien in verschiedenen Sprachen führen.

Zahngesundheit bei Kindern

mehrsprachige Vorlagen - Informationen für Eltern und Ausmalbögen für die Kinder.
Kostenlose Downloads:

Specialolympics: <http://specialolympics.de/sport-angebote/healthy-athletesR-gesunde-athleten/materialien-in-leichter-sprache/>

Setzer Verlag: http://www.setzer-verlag.com/epages/79584208.sf/de_DE/?ObjectPath=/Shops/79584208/Categories/Download

Psychosoziale Zentren in NRW:

<http://www.psz-nrw.de/>

Die Psychosozialen Zentren für Flüchtlinge und Folteropfer (PSZ) bieten Psychotherapie, Beratung, Sozialarbeit für Flüchtlinge, die durch Verfolgung, Folter, Haft, Krieg und durch die Flucht traumatisiert sind oder die psychisch erkrankt sind. Für alle, die beruflich oder ehrenamtlich mit Flüchtlingen zu tun haben, bieten die PSZ Informationen, Fachberatung, Fortbildungen und manche auch Supervision.

Ratgeber „Traumatisierten Flüchtlingen helfen“

von Annette Fürst – herausgegeben vom DRK– Ein Ratgeber für Ehrenamtliche und Lehrer* erhältlich im DRK-Landesverband Westfalen Lippe e.V., Fachbereich Migration

Der Ratgeber gibt Informationen über Traumata und mögliche Belastungsreaktionen. Er enthält außerdem viele praktische Hinweise zum Umgang mit traumatisierten Erwachsenen sowie mit Kindern und Jugendlichen, zur Selbstsorge von Helfenden sowie Handlungsoptionen für den Notfall.

Ratgeber der Bundespsychotherapeutenkammer (BPTK)

„Ratgeber für Flüchtlingshelfer – Wie kann ich traumatisierten Flüchtlingen helfen?“
<http://www.bptk.de/publikationen/patientenratgeber.html>

Der Ratgeber richtet sich an Haupt- und Ehrenamtliche „Helfer*innen“, kann aber auch für Fachkräfte in der Kinderbetreuung eine hilfreiche Orientierung für den Umgang mit traumatisierten Menschen bieten. Nach der Einführung der Begriffe Trauma und Posttraumatische Belastungsstörung werden Handlungsempfehlungen für die Unterstützung von traumatisierten Erwachsenen, Eltern von traumatisierten geflüchteten Kindern sowie der Kinder selbst gegeben.

„Ratgeber für Flüchtlingseltern – wie helfe ich meinem traumatisierten Kind?“

(auf Arabisch, Englisch, Persisch und Kurdisch)

<http://www.bptk.de/publikationen/patientenratgeber.html>

Der Elternratgeber informiert über die Zusammenhänge von Traumatisierung und gibt altersspezifischen und praxisorientierten Rat im Umgang mit dem traumatisierten Kind.

Broschüre der Unfallkasse NRW und des Zentrums für Trauma- und Konfliktmanagement

Flüchtlingskinder und jugendliche Flüchtlinge in Schulen, Kindergärten und Freizeiteinrichtungen

Bestellmöglichkeit bspw. für Kindertageseinrichtungen kostenlos:

<https://www.unfallkasse-nrw.de/service/medien/broschueren.html>

Online-Kurs: „Interkulturelles Verständnis, Kultursensibilität und Psychoedukation im Umgang mit belasteten, traumatisierten und kranken Flüchtlingskindern“

Die Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/Psychotherapie der Universitätsklinik Ulm bietet diesen fortlaufenden Online-Kurs für Fachpersonen aus gesundheitsbezogenen und pädagogischen Berufsgruppen, die im Bundesland Nordrhein-Westfalen tätig sind an. Während der Projektentwicklungsphase (bis 09.2019) ist dieser Kurs kostenlos.

Umfang von ca. 20 x 45 Minuten. Anmeldung ab Ende Mai 2018 und mehr Informationen über: <https://elearning-refugeekids-nrw.de/>

Neben fachlichem Wissen, sind im Kurs für die Vermittlung von Handlungskompetenzen interaktive Fallbeispiele integriert, die typische Herausforderungen im Umgang mit Kindern und Jugendlichen mit Fluchterfahrungen und deren Familien zum Thema haben.

4. Kommunikationshilfen

(in verschiedenen Sprachen)

Verständigungshilfen von Kita-tip: Unterstützung für Elterngespräche. Bild und Wort (Sprachen: deutsch, türkisch, russisch, arabisch, farsi)

können sowohl für die Kita allgemein, als auch speziell für das Babyalter kostenfrei heruntergeladen oder bestellt werden:

Kita-tip: <https://www.jugendhilfeportal.de/material/kita-tip/>

Baby-tip: http://www.setzer-verlag.com/epages/79584208.sf/de_DE/?ObjectPath=/Shops/79584208/Products/978-3-9814201-7-3

Typische Alltagssituationen und Begriffe die für ein Entwicklungsgespräch in der Kindertagesbetreuung sinnvoll sein können, sind in Bild und Schrift dargestellt.

Kita-tip Kopiervorlagen für Elternzusammenarbeit (kostenloser Download):

http://www.setzer-verlag.com/epages/79584208.sf/de_DE/?ObjectPath=/Shops/79584208/Categories/Download

Für Entschuldigungsschreiben bei Krankheit, Aufnahmebogen, Einladung zum Elternabend, Einladung zum Gespräch in der Kita, Einschulungsuntersuchung

Picto Selector: Das Programm beinhaltet 28000 Piktogramme

Können über eine Stichwortsuche schnell ausgewählt werden. Es kann kostenlos heruntergeladen werden:

<https://picto-selector.de.softonic.com/>

zanzu: Mein Körper in Wort und Bild (in 13 Sprachen):

Ein Projekt der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) und Sensoa, dem Flämischen Expertenzentrum für Sexuelle Gesundheit:

<http://www.zanzu.de/>

Zu den Themen Körper, Familienplanung und Schwangerschaft, Infektionen, Sexualität, Beziehungen und Gefühle, Rechte und Gesetze gibt es verschiedene Unterkategorien, die mit Bildern, den jeweiligen Wörtern dazu und der Möglichkeit, diese vorlesen zu lassen, versehen sind. Hinter einigen Bildern befinden sich längere Erklärungen (in 9 Sprachen).

5. Links zu Materialien für die Arbeit mit Kindern

Vorurteilsbewusste Kinderbücher: Die Fachstelle Kinderwelten hat Bücher zusammengestellt, die sie für die vorurteilsbewusste, inklusive Praxis empfehlen.

<http://situationsansatz.de/vorurteilsbewusste-kinderbuecher.html>

UNICEF (2004): Spiele rund um die Welt. Eine Sammlung von 32 Spielen aus 25 Ländern. Alles was für diese Spiele gebraucht wird, kann man selbst herstellen.
<https://www.unicef.de/informieren/materialien/spiele-rund-um-die-welt/10608>

Netzwerk Vorlesen der Stiftung Lesen: Eine Auswahl an Büchern und Medien, die sich für Vorleseaktion eignen, die in mehrsprachigen Gruppen umgesetzt werden können.
<http://www.netzwerkvorlesen.de/vorlesen-aber-wie/vorleseideen/mehrsprachigkeit>

- **Örtliche Vorlesepaten und Praxiserfahrungen** können hier aufgerufen werden:
<http://www.netzwerkvorlesen.de/vorleseinitiativen>

Welcomesongs: Lieder für Verständigung und Spracherwerb. Ein Projekt von Il canto del mondo – Internationales Netzwerk zur Förderung der Alltagskultur des Singens
<http://www.welcomesongs.de/liedertreffen.html>

Bücher für die Arbeit mit Kindern zum Thema Flucht / Ankommen:

- **Kirsten Boie / Jan Birck (2016): Bestimmt wird alles gut.** (deutsch/arabisch)
 Für Kinder ab 6 Jahren

Die wahre Geschichte von Rahaf (10), die mit ihren Eltern und Geschwistern aus Homs geflohen ist. Aus der Sicht des 10-jährigen Mädchens werden das Leben und die Situation der Familie in Homs, die Entscheidung wegzugehen, um ein friedliches Leben zu führen, der Abschied, der Fluchtweg über das Mittelmeer und das Ankommen in Deutschland geschildert. Im Anhang findet sich ein kleiner Sprachführer zum Deutsch- und Arabisch-Lernen.

- **Irena Kobald / Freya Blackwood (2014): Zuhause kann überall sein.**

Das Mädchen Wildfang kommt mit ihrer Tante in ein fremdes Land, um in Sicherheit zu sein. Alles dort fühlt sich fremd an. Wildfang möchte sich am liebsten nur noch in ihre geliebte Decke wickeln, die gewebt ist aus Erinnerungen, Wörtern und Gedanken an zu Hause. Doch dann trifft sie ein anderes Mädchen, das ihr neue Wörter mitbringt und mit ihr lacht. Und so beginnt Wildfang eine neue Decke zu weben aus Freundschaft, neuen Worten und neuen Erinnerungen, die sie wärmt und in der sie sich zuhause fühlt.

- **Johanna Ringwald (2017): Wir haben etwas unglaublich Großes geschafft.**

Ein Buch zur Stärkung von Kindern mit Fluchthintergrund. (in 4 Sprachen)
 Karim und Yara sind aufgrund von Krieg und Gewalt aus ihrem Heimatland geflohen. Viele neue und zum Teil unheimliche Erlebnisse müssen verarbeitet werden. In diesem Buch erzählt Karim (7) von seiner Flucht, der ersten Zeit im neuen Land und was ihm hilft, mit den Erinnerungen umzugehen und Momente der Angst zu überwinden.
<http://www.psychosomatik-tuebingen.de/de/news/205/psychoedukatives-und-ressourcenstaerkendes-buch-fuer-kinder-mit-fluchthintergrund/>
 Das Kinderbuch ist in den Versionen Deutsch-Arabisch, Deutsch-Dari/Persisch, Deutsch-Englisch und Deutsch-Kurdisch (Kurmanji) für eine Schutzgebühr von 5 EUR zzgl. Versandkosten erhältlich

- **Susana Gómez Redondo/ Sonja Wimmer (2012): Am Tag als Saída zu uns kam.**

Als Saída ankam, hatte sie keine Wörter. Das Mädchen, das ihre Freundin sein wollte, begann, nach Saídas Wörtern zu forschen. Sie suchte unter den Tischen und zwischen Buntstiften, in Manteltaschen und Heften...
 Ein poetisches Bilderbuch über die Begegnung zweier Kinder aus verschiedenen Kulturen und über das Glück, die Wörter und Farben einer fremden Welt zu entdecken.

6. Hilfreiche Links zur Vernetzung

Netzheft 2018: Adressverzeichnis der behördenunabhängigen Beratungsstellen und Initiativen für Flüchtlinge in Nordrhein-Westfalen (Flüchtlingsrat NRW e.V.)

<http://www.fnrnw.de/fileadmin/fnrnw/media/downloads/netzheft-aktuell.pdf>

Flüchtlingshilfe NRW: Suchmaschine, um Projekte gezielt nach Tätigkeiten und Ort ausfindig zu machen, bspw. auch nach Sprachkenntnissen möglich:

<https://ich-hilfe.nrw/>

Qualifizierte Sprach- und Integrationsmittler: Sprachmittlerpool NRW

<http://www.bikup.de/sprachmittlerpool-nrw/>

allparteilich, Erläuterung länderspezifischer Unterschiede, Vermittlung und Information über soziokulturelle Fragen; bietet auch schriftliche Übersetzungen, Sprach- und Kultur-mittlung per Telefon sowie Beratung & Schulungen zum Aufbau lokaler oder hausinterner Sprachmittler*innenpools

Vermittlungsservice für Sprach- und Integrationsmittlung: Verbundpartner von Sprint NRW

<http://www.sprint-essen.de/>

Sprint-Einsätze werden bspw. für Kindertagesstätten durch die Stadt Essen finanziert (in Essen)

Kommunale Integrationszentren NRW:

Viele kommunale Integrationszentren pflegen unter anderem ein Pool an Sprachmittler*innen bzw. Übersetzer*innen. Diese werden in der Regel an Kindertagesbetreuungen etwa für Elterngespräche kostenfrei vermittelt.

Das Angebot mit Ansprechpartner*innen des jeweiligen kommunalen Integrationszentrums lässt sich über einen Klick auf den jeweiligen Ort auf der dargestellten Karte von NRW aufrufen:

<http://www.kommunale-integrationszentren-nrw.de/kommunale-integrationszentren>

Integrationsagenturen NRW: bieten Angebote zu den Schwerpunkten interkulturelle Sensibilisierung, sozialraumorientierte Arbeit, bürgerschaftliches Engagement, Antidiskriminierung. Die Integrationsagentur kann, je nach inhaltlichem Schwerpunkt, hier beratend und unterstützend herangezogen werden. Auch Kooperationsprojekte mit Kindertagesbetreuungen können hierunter fallen. Die Angebote und Kontaktdaten der örtlichen Integrationsagenturen können unter folgendem Link aufgerufen werden:

<http://integrationsagenturen-nrw.de/integrationsagentur-finden.html?language=de>

7. Elterninformation: Bildungs- und Teilhabeleistungen

(in verschiedenen Sprachen)

Bildungs- und Teilhabepaket: Informationen für Eltern über Anspruch und Leistungen

(auf Türkisch, Russisch, Arabisch, Tigrinisch):

<https://www.mags.nrw/broschuerenservice>

Kindergeld und andere soziale Familienleistungen: (Englisch, Spanisch, Französisch, Polnisch, Bulgarisch, Rumänisch)

Ein Video vom Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) Mit Unterstützung von Infografiken werden Eltern ihr Rechtsanspruch auf unterstützende finanzielle Leistungen erklärt (Kindergeld, Unterhaltsvorschuss, Freibeträge für Kinder).

Die fremdsprachigen Playlists auf Youtube sind unter folgenden Links zu finden:

- **Englisch:**

https://www.youtube.com/playlist?list=PLVvNcE1KWVn_Vddm4eYAhV5EwFHHxsEcX

- **Französisch:**

https://www.youtube.com/playlist?list=PLVvNcE1KWVn_rzrGCa0A0GNYSN6dGc4sJ

- **Spanisch:**

https://www.youtube.com/playlist?list=PLVvNcE1KWVn_nAOZba0aiBy_3Z2XT4GKA

- **Polnisch:** https://www.youtube.com/playlist?list=PLVvNcE1KWVn_OlyNnAc6Fem0Q2e5c-g_u

- **Bulgarisch:**

<https://www.youtube.com/playlist?list=PLVvNcE1KWVn8Vf98BdQtbcfA6HAKfWSuA>

- **Rumänisch:**

https://www.youtube.com/playlist?list=PLVvNcE1KWVn-QvfQ0GMxQpwKJSxrf_e40

8. Informationen für Fachkräfte zum Themenfeld Kinder mit Fluchterfahrung

„Vom Weggehen zum Ankommen. Geflüchtete Kinder in der Kita und der OGS“ Ein Handbuch der Chancenwerkstatt für Vielfalt und Teilhabe

Integrationsagentur AWO Mittelrhein e.V., in Kooperation mit dem Institut für den Situationsansatz/Fachstelle Kinderwelten

Mercedes Pascual Iglesias u.a. (2018).

Kostenlos erhältlich unter: vielfalt@awo-mittelrhein.de

Leitfaden bei drohender Abschiebung eines Kindes oder Jugendlichen:

Der Flüchtlingsrat Sachsen-Anhalt e.V. und Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft Landesverband Sachsen-Anhalt (GEW) klärt auf über **Handlungsmöglichkeiten, Rechte und Pflichten von Bildungseinrichtungen**. Kostenloser Download:

<https://www.fluechtlingsrat-lsa.de/eigene-publikationen/>

„Kinder aus Flüchtlingsfamilien in Kindertageseinrichtungen“:

Handreichung des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport (Stand: 29.03.2016)

http://www.thueringen.de/mam/th2/tmbwk/kindergarten/empfehlungen/2016-03-29_handreichung_fluechtlinge_kita.pdf

Steckbriefe zu einzelnen Sprachen sowie zu den Bildungssystemen:

Bezogen auf Herkunftsländer von Geflüchteten vom MKFFI NRW

Als PDF zum Download unter:

<https://www.kita.nrw.de/jugendaemter-traeger/integration-von-kindern-mit-fluchterfahrung>

9. Weitere Linklisten

Kinder geflüchteter Familien in Kindertagesstätten:

Kurzinformationen und Informationsmaterial zusammengestellt von Hanna Kaerger-Sommerfeld, Diakonie RWL (Stand Ende 2017):

<https://www.diakonie-rwl.de/sites/default/files/aktuelles/2018-03-12-link-materialliste.pdf>

Der Webführer beinhaltet gut strukturierte Kurzinformationen und Verweise auf weiterführende Links bspw. zu Herkunftsländern, Asylrecht, Familiennachzug, Verteilung und Unterbringung, Rechtsanspruch auf einen Kitaplatz, Anspruch auf Sozialleistungen, die Sprachförderung und den Umgang mit traumatisierten Kindern.

Link zum Themenschwerpunkt Kinder mit Fluchterfahrung:**Niedersächsischen Instituts für frühkindliche Bildung und Entwicklung**

Fachbeiträge, Downloads und weiterführende Links bzw. Anlaufstellen

<http://nifbe.de/867-themenschwerpunkt-fluechtlinge>**Informationsquellen für Fachkräfte und Träger:****Ministerium für Familie, Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration NRW**

Sind unter folgendem Link zusammengestellt:

<https://www.kita.nrw.de/node/406>

10. Studien zur Situation von geflüchteten Kindern in Deutschland

UNICEF (2017): Kinder im Wartezustand. Studie zur Situation von Kindern und Jugendlichen in Flüchtlingsunterkünften in Deutschland.<https://www.unicef.de/blob/137024/ecc6a2cfed1abe041d261b489d2ae6cf/kindheit-im-wartezustand-unicef-fluechtlingkinderstudie-2017-data.pdf>**UNICEF (2014):** In erster Linie Kinder. Flüchtlingskinder in Deutschland.<https://www.unicef.de/informieren/materialien/in-erster-linie-kinder---fluechtlingkinder-in-deutschland/56514>**UNICEF (2016):** Lagebericht: Zur Situation der Flüchtlingskinder in Deutschland.<https://www.unicef.de/blob/115186/de54a5d3a8b6ea03337b489816eeaa08/zur-situation-der-fluechtlingkinder-in-deutschland-data.pdf>**World Vision Deutschland und Hoffnungsträger Stiftung (2016):** Angekommen in Deutschland. Wenn geflüchtete Kinder erzählen. (auf Deutsch und Englisch)https://www.worldvision.de/sites/worldvision.de/files/pdf/Fluchtstudie2016_AngekommeninD.pdf**Zusammenfassung der World Vision Studie:**<http://www.worldvision->[institut.de/downloads/allgemein/WorldVision_Fluchtstudie2016_zusammenfassung.pdf](http://www.worldvision-institut.de/downloads/allgemein/WorldVision_Fluchtstudie2016_zusammenfassung.pdf)